

# ALLMARK™

## DIE TEXTILTRANSFERFOLIE ZUR PERSONALISIERUNG VON NYLON

Sie suchen eine Flexfolie, die speziell zur Personalisierung von Textilien aus Polyamid und mit spezieller Behandlung entwickelt wurde? Allmark ist eine PU-Folie mit mattem Finish, speziell für Stoffe mit Abweisungsausrüstung wie z.B. Nylon.

### Werbeprodukte



### Sportbekleidung und -accessoires



### Produktbeschreibung

- ✓ PU-Folie mit halbmattem Finish.
- ✓ Spezieller Klebstoff für wasserabweisende Textilien aus Polyamid, wodurch auch an schwierigen Stoffen perfekte Haftfähigkeit gewährleistet wird.
- ✓ Ultradünn, sehr angenehm zu tragen.
- ✓ OEKO-TEX Produktklasse I zertifiziert und damit sogar für Baby- und Kinderbekleidung geeignet.
- ✓ Erhältlich in 4 verschiedenen Farben:



White 101



Black 103



Golden Yellow  
104



Red 106

### Applikation - Kernfakten



- ✓ Klebende Trägerfolie, die das Repositionieren des Produktes nach dem Entgittern ermöglicht.
- ✓ Sehr einfach zu schneiden.
- ✓ Leicht zu pressen und ohne Abdrücke auf der Textile zu hinterlassen.

### Nutzungsvorteile

- ✓ Speziell zur Anwendung auf Stoffen mit Abweisungsausrüstung wie z.B. Nylon entwickelt.
- ✓ Empfohlen für Sportbekleidung und -accessoires sowie für Werbeartikel wie z.B. Sporttaschen, Trainingsjacken, K-Ways, Regenschirme und Nylonbeutel.



## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Material	Durchschnittliche Stärke	Trägerfolie	Maße	Zertifizierung
PU	50 µm	Selbstklebender & transparenter Polyester	50 cm x 20 m	 <p>Alle Modelle entsprechen Produktklasse I</p> 

## ANWENDUNGSANLEITUNG

Anwendbar auf	Schnitt	Applikationstemperatur und -dauer
Nylon Baumwolle Polyester Acryl Baumwolle-Polyester-Mischgewebe	45° - Messer für Flexfolie	140°C – 20 s 284°F – 20 s

Presskraft	Abziehen
Mittel	Kalt

### Schritt 1 – Schneiden

Programmieren Sie den Schnitt der Wärmetransferfolie im Spiegelmodus und verwenden Sie ein Standardmesser für Flexfolie (45°).

### Schritt 2 – Entgittern

Entfernen Sie die überschüssige Folie (müheloses Entgittern).

### Schritt 3 – Applikation

Platzieren Sie das Design auf der Textilie und pressen Sie mit einer Sefa DUPLEX/ROTEX oder gleichwertigen Heißpresse bei 140°C/284°F für 20 Sekunden und mit mittlerer Presskraft.

Wir empfehlen, zum Schutz des Designs und des Kleidungsstückes während der Applikation ein Silikonpapier zu verwenden.

### Schritt 4 – Abziehen

Ziehen Sie das Material kalt ab.

*HINWEIS: Wir empfehlen dringend, vor dem Produktionsstart einige Tests durchzuführen.*

## EMPFEHLUNGEN ZUR PFLEGE UND ERHALTUNG

Waschen	Bügeln	Tumbler-trocknung	Chemische Reinigung
Bis zu 40°C/104°F	Nur auf links	Ja	Nicht empfohlen

Lagerdauer	Lagertemperatur	Lichtverhältnisse bei Lagerung	Position
Bis zu 1 Jahr	Trocken bei 15°C-30°C/59°F-86°F	Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen	Senkrecht lagern

### Pflege und Erhaltung:

- ✓ Beachten Sie die Pflegeanleitung des Kleidungsstücks.
- ✓ Warten Sie vor dem ersten Waschen 24 Stunden.
- ✓ Vermeiden Sie aggressive Produkte.

### Waschempfehlungen

- ✓ Beachten Sie die Pflegeanleitung des Kleidungsstücks.
- ✓ Vorzugsweise auf links, um das Design länger zu erhalten.
- ✓ Nicht bleichen.



## Bitte beachten Sie folgende Punkte, die wichtig beim Transferdruck mit Transferfolien sind:

1.) Knitter- und Einreißverhalten: Wir weisen Sie darauf hin, dass bei stark einlaufenden Stoffen oder sehr dünnen Geweben (z.B. Mesh) manche Produkte knittern oder einreißen können, speziell bei Flexfolien mit Sublistop- Ausrüstung, da diese Flexfolien sehr steif und wenig dehnfähig sind. Aufgrund der unzähligen Textil- und Gewebevarianten können wir keine allgemeingültige Aussage treffen. Ein Vorversuch wie sich der Textil- Gewebeverband nach mehreren Waschvorgängen verhält ist daher unerlässlich. Gerne bieten wir Ihnen auch Waschversuche an.

2.) Farbstoffmigration: Aufgrund von Farbstoffübersättigung mit Dispersions- und Sublimationsfarbstoffen von Polyester- und Polyestermischgeweben empfehlen wir den Farbstoff- Indikationstest. Mit diesem Test können Sie feststellen ob ein Farbstoffüberschuss vorliegt oder nicht. Danach kann die geeignete Transferfolie gewählt werden. Transferfolien mit Sublistop können auch durchfärben, da die Sperrschicht wie ein Schwamm funktioniert. Wenn die Schicht gesättigt ist, wandert der Farbstoff weiter durch die Transferfolie. Trikots nach dem Transferprozess nie übereinanderlegen, es besteht die Gefahr, dass der Farbfilm (auch Sublistop) in kürzester Zeit von oben eingefärbt werden kann.

3.) Abdrücke vermeiden: Kunstfaser- Textilien werden immer empfindlicher aufgrund der Veredelungen und Veränderungen der Textilloberfläche. Um Abdrücke (Heizplattenspiegel) zu vermeiden, legen Sie ein Baumwolltuch unter Berücksichtigung der Verlängerung der Transferzeit zwischen Textil und Heizplatte. Aufgrund verschiedenartiger Transferpressen muss die optimale Einstellung ermittelt werden. Eine andere Variante sind Flexfolien mit Niedrigtemperatur- Heißschmelzkleber. Diese Flexfolien können mit 120-130° C verarbeitet werden. Diese Temperatur ist für die meisten Kunstfaser- Textilien unkritisch. Ein weiterer Vorteil: es werden keine Farbstoffe aus der Kunstfaser herausgelöst die zu Einfärbungen (Farbstoffmigration) führen können, dies passiert erst ab ca. 140° C. Aber Achtung! Vorhandener Farbstoffüberschuss kann natürlich einfärben, vorher Farbstoff- Indikationstest anwenden.

4.) Stark strukturiertes Gewebe: Bei diesen Geweben wie z.B. Polo Piquet empfehlen wir Flexfolien mit höherer Filmstärke einzusetzen. Bei sehr dünnen Flexfolien, die sich gut in die Struktur einfügen, können nach einigen Waschgängen Falten und Knitterstellen auftreten. Unter Umständen kann sich der Farbfilm in seltenen Fällen auch vom Schmelzkleber lösen. Für diese Anwendungen empfehlen wir eine Flexfolie mit einer Filmstärke von mindestens 80 µ oder stärker.